

Radio Beratungssendung (professionell)

M = Moderatorin, A = Anruferin, B = Beraterin (Psychoanalytikerin)

1 M und wir haben aber schon jemand der zIEmlich lang
 WARTet;
 2 guten Abend;
 3 (--)
 4 A guten Abend.
 5 B guten Abend,
 6 A das ist ganz LIEB dass ich mit ihnen SPRECHen darf;
 7 ich hAb' äh möcht es ganz KURZ machen (-) eigentlich;
 8 (1.0)
 9 A °h[h äh-]
 10 M [NEIN] nehmen sie sich nur zEIt; (-)
 11 des i[s (--)] gAr nich ein aufruf] zum SCHNELL werden;
 12 A [ja:: ich ()]
 13 ich weiß ja (-) dass es viele menschen GIBT die-
 14 [(JEDer hat seine schwierigkeiten;)]
 15 B [(ja) um was GEHTS bei ihnen;]
 16 M [ja () jeder hat seine ZEIT.]
 17 A °hh ähm: ich hab AUCh probleme;
 18 B ja;
 19 A persÖnlicher ART;
 20 aber (-) ich möchte die nicht unbedingt jetzt noch mal
 AUSbreiten,
 21 weil (-) ich in IHnen-
 22 in ihren sEndungen schon gehört hab dass sie ganz
 ÄHNlich sind wie die problEme Andren menschen;
 23 [°hhh]
 24 B [ja,]
 25 A und ich hAb mir hhh° äh gedANKen drüber gemacht; (-)
 26 wodurch sie eigentlich zuSTANde gekommen sind,
 27 [°hhh]
 28 B [ja,]
 29 (1.0)
 30 A <äh: <tief ausatmend>>
 31 (1.0)
 32 A muß man ja ZWANGSläufig;
 33 nich,
 34 wenn man dann Irgendwann mal auf der nAse liegt so
 toTAL,
 35 (--)
 36 A °hhh und DANN (.) n ä Is es mir eigentlich Aufgegangen,
 37 (-) dass das GANze eigentlich,
 38 (-) SEHR einfach zu erklären is;
 39 °hhh und ZWAR,
 40 in unserer geSELLschaft in der wir leben;
 41 versucht JEDer, (-)
 42 SEIne persönliche frEiheit so fURchtbar totA:l in
 anspruch zu nehmen;
 43 (1.0)
 44 A °hhhh hhhh° das HEIßT es (--)] gibt eigentlich wENig
 rÜcksicht auf den Anderen;
 45 B °hh würden sie sagen die problEme von denen SIE: (.) uns
 äh so berIchten;
 46 an die sie DENken,
 47 [°hh] sind AUCh (.) bei Ihnen.
 48 A [ja;]
 49 die liegen auch bei MIR ja;
 50 [ja-]
 51 B [äh da]durch zuSTANde g[ekom]men,
 52 A [ja-]
 53 B m dass sIE: (.) so etwas wie frEiheit totaler in sch'
 Anspruch nehmen wollten,[°h]
 54 A [ab]er ich muss SAgen,

55 [in Erster linie] is es eigentlich immer von den (-)
56 B [als GUT ist.]
A PARTnern also-
57 im berUfssleben oder im priVATtleben (-) äh-
58 geMACHT worden,
59 °hh und zwar möchte ich das SO erklärn, (-)
60 ich ich BIN °hh äh:-
61 in sehr EINFachen verhältnissen aufgewachsen;
62 und zwar (.) NEUNundreißig gebOren,
63 sechs wochen vor dem (-) zweiten WELTkrieg,
64 °hh und ich hatte also ein SEHR sehr f`-
65 SEHR sEhr schwere kIndheit-
66 ich bin (.) mit meiner mutter alleIN durch diese ersten
kriegsjahre gegangen-
67 °hhhh un:d- (--)
68 ich war also SCHON (.) durch diese gAnzen erlebnisse
[ziem]lich reIF, (-)
69 B [ja.]
70 A FRÜHreif möchte ich sagen;
71 [ja,]
72 B [ja,]
73 A äh als junger MENSCH;
74 °hhh und HAB Eben aus diesen erbÄrmlichen erfÄhrungen
die ich im krIEg so (-) äh (-) gemAcht hab; (-)
75 mir VORgenommen; (-)
76 es GIBT eigentlich nichts Anderes;
77 äh was die mEnschen besser verbindet als (--) äh GUT
zueinander zu sein,
78 und sich () LIEB zu haben; (-)
79 ja?
80 B ja,
81 A °hhh ÄHM- (-)
82 Aber, (-)
83 wenn man das praktIZIERT äh im heUTigen leben, (-)
84 dann wird man eigentlich mehr oder weniger für DUMM
verkauft;
85 ja, (-)
86 und des is des was mir so WEH getan hat; (-)
87 [°hhh] ich wollte eigentlich GUT sein.
88 B [°hhh]
89 A weil ich WUSste dass es dInge im leBen gibt ähh::;
90 die (.) so SCHRECKlich sind,
91 °hhh dass man vorher nichts ANDres tUn kann;
92 als einfach LIEB und gUT miteinander zu SEIN.
93 das [hAt sich zum beispiel] auch auf das verhÄltnis mit
94 B [mhm, mhm,]
A meinem KIND äh: (.) bezOgen, (-)
95 °h ich (habe da) ein KIND,
96 AUFzuziehen gehabt,
97 auch alleIN, (-)
98 °hhhh und es war mir ARG-
99 wenn wir uns MORgens zum beIspiel; (-)
100 weil (.) weil die kleINE noch verSCHLAFen war oder so-
101 °hh wenn wir uns Irgendwie STREI`-
102 WENN ich sie-
103 wenn ich sie SCHIMPfen musste oder so;
104 B mhm,
105 [mhm,]
106 A [sag ich-]
107 LASsen wir doch des.
108 wir WISSen nicht ob wir- [(-)]
109 B [mhm,]
110 A heut Abend noch mal zusAMmen kommen und-
111 °hh [verSU]chen wirs doch im gUTen;
112 B [mhm;]
113 A °hhh A:ber;

114 (-) ich MEIN:- (-)
 115 jetzt mal von dem von DIEser geschichte Abgesehen;
 116 AUCH mit dem;
 117 im Umgang mit ANderen mEnschen.
 118 °hhh hab ich versUCHT dOch äh:m [ver]nÜnftig zu [sein];
 119 B [ja?] [ja-]
 120 °hhhh
 121 A aber es is (.) EINfach immer als dummheit ausgelegt
 worden,
 122 und waRUM bitte;
 123 (-) waRUM,
 124 B ja.
 125 jetzt kann ich schon verstehn wie ihr probleM ist,
 126 °hhh sie haben ganz frÜh geLERNT,
 127 °hh von sich (.) SELber (.) n bissel Abzusehn,
 128 °hh und eh vielleICHT sich um:-
 129 die MUTter oder-
 130 n n LEUte in der umGEbung, (-)
 131 stark zu KÜMmern.
 132 °hh und AUS diesem mUster,
 133 beziehn sie jetzt AUch ehm ihren WERT,
 134 nämlich des MUSS unbedingt so sein,
 135 man MUSS sich Überwiegend um die Anderen kümmern,
 136 DANN (-) muss es gÜtgehn.
 137 A NEIN des möcht ich nicht unbedingt sAgen.
 138 [das is wirklich ()]
 139 B [so hab ichs geHÖRT aus dem was sIE gesagt haben.]
 140 A das möcht ich NICHT (.) pauschaliEren. [°hh]
 141 B [mhm,]
 142 A aber ich möchte MEInen;
 143 °hh dass es äh zwischen menschen die sich NAhestehn,
 144 (--)
 145 [°hh] DOCH äh:-
 146 B [ja;]
 147 A also ich mein-
 148 ma` eh ich kann nicht JEDEM nahestehen;
 149 das is ganz KLAR.
 150 mir steht AUCH nicht jeder nAhe;
 151 B ja;
 152 A °hh Aber zwischen MENschen die sich nAhestehen;
 153 sei es familiÄR,
 154 oder dass man sich gegenseitig SAGT,
 155 du ich MAG dich;
 156 ich hab dich LIEB,
 157 oder so-
 158 °hhh dass es DA diese-
 159 dieses [AUS]spielen der totalen freiheit nicht gibt.
 160 B [mhm,]
 161 A NICHT geben sollte;
 162 B mhm,
 163 °h ja-
 164 °h das IS jetzt ähm;
 165 natürlich sehr schwierig zu v` verstEhn WAS sie mit
 totaler freIheit meinen,
 166 A:ber.
 167 °hhh äh ich DENke-
 168 aus erfAHRung einfach-
 169 JEmand der AUstreichend gelernt hat,
 170 °h AUCH sich selbst ernstzunehmen.
 171 mit sich SELBST (-) gÜt umzugehen.
 172 °hh DER hat-
 173 LEIChter ein verhältnis zu Andern leuten,
 174 °h dass er sie ERNSTnehmen kann,
 175 gut mit ihnen UMgehen kann.
 176 °h vielleicht haben sie ein BISSchen zu wenig gelErnt,
 177 [°hh] dass das die vORAUSsetzung [ist.]

178 A [°hh] [ich] (eh ähm;)
179 JA.
180 (-) sie Sagen.
181 sie sagen GRAdE-
182 ich hab da vielleicht zu wenig geLERNT.
183 wissen sie sie müssen sich das mal vOrstellen in welcher
ZEIT ich aufge[wachsen bin. °hhhh]
184 B [das dEnk ich grade AUCh.]
185 A da hat man mir das gar nicht BEIbringen können,
186 B ja,
187 das glaub [ich AUCh.]
188 A [weil ich war] da mehr oder weniger SELBST auf
mich (.) Angewiesen;
189 B damit bestätig[en sie geNAU-]
190 A [und ich habe] aus dieser allTÄGlichen
er[fAh]rung.
191 B [ja-]
192 A (-) die ich DA gemacht hab.
193 hab [ich] EInfach (-) geLERNT,
194 B [ja,]
195 [ja,]
196 A [also] für MICH gelernt;
197 B ja,
198 A °hh dass es IMmer wieder (.) eh so sein muss;
199 °h dass sich (-) MENschen ein stück zurÜcknehmen müssen,
200 °h damit sie ANderen auch wieder frEiraum lassen.
201 [das war] grAdE in der krIEgszeit war des UNheimlich
202 B [(eh-)]
A wichtig.
203 B ja,
204 ehm sie Sagen,
205 das is in dIEser (.) ZEIT,
206 WICHtig gewesen,
207 (-) und jEtzt in einer ANdren zeit,
208 °hh haben sie genau DAMit,
209 (-) SCHWIERigkeiten.
210 A ja aber es WIRD jetzt wieder wichtig.
211 B mhm,
212 ne-
213 °h eh:-
214 könnten se sich vORstellen;
215 dass sowOhl ein zuVIEL wie ein zuwenig in dieser
beziehung schAden kann.
216 A das eh-
217 ich ich BIN ja gerade (.) bemüht um das glEichgewicht.
218 ver[STEHN sie-]
219 B [geNAU,]
220 A ich sehe nur nicht EIN;
221 °hh ich hab das also in MEInem (.) Alltagsleben;
222 im berUFSleben;
223 und im priVATleben;
224 immer wieder (.) erLEBT-
225 °hh dass ANdere menschen ihre frEItheit;
226 (-) KOLlossal AUswerten,
227 und MICH dAmIt in meiner freiheit EInschränken.
228 [°hhh] und dAs is etwas was ich nicht erTRagen kann.
229 B [mhm,]
230 A [verSTEHN sie?]
231 B [das (.) versteh] [ich sehr GUT,]
232 A [°hh ich bIn jEtzt] SO weit;
233 dass ich mich zuRÜCKgezogen hab-
234 in meine WOHNung-
235 ich gehe kAUm noch außer HAUS,
236 °hh ich habe keine kONTAKte mehr,
237 °hh weil ich inzwischen EInfach,
238 (-) nur EINS gelernt hab,

239 dass ich an die WAND gedrückt werde;
240 A [IM]mer wieder an die wAnd gedrückt [werde;]
241 B [ja,] [mhm,]
242 A und zwar waRUM?
243 °hh weil ich es NICHT schaffe,
244 mit der GLEIchen brutalität,
245 mit meinen ELlenbogen durchs leben zu gehen wie Andere.
246 B und sie (.) SEHN,
247 (-) dieses BILD.
248 ENTweder mit brutalität,
249 oder ELlenbogen,
250 °h Oder (.) sich ganz zuRÜCKziehen,
251 °h und den ANdern,
252 (.) SO viel platz lAssen,
253 A JA;
254 weil sies IMmer von mir gefOrdert [ham.]
255 B [ja,]
256 °h [und-]
257 A [weil (ichs)] IMmer wieder [von mir ge]fOrdert war.
258 B [und daBEI,]
259 sAgen sie AUCh was wichtiges-
260 sie f' SUchen-
261 die AUSgewogenheit-
262 zwIschen diesen beiden ex[TRE]men.
263 A [JA.]
264 ich MEIne ich bIn-
265 LETZTendlich auch gebOren worden ohne (.) gefrAgt äh
worden zu sein-
266 und ich möchte auch ein KLEInes bisschen;
267 ein KLEInes stückchen (.) dAseinsberechtigung möchte ich
schOn noch haben.
268 B natÜrlich,
269 die [sich] SELBST AUCh geben.
270 A [nicht,]
271 B diese Daseinsberechtigung.
272 [°hhh]
273 A [KANN] man sich glaub ich nicht selbst (er)gE[ben,]
274 B [ich]
DENke,
275 wenn sie da schon GANZ Absehn.
276 wa' erWARTen sie das-
277 (---) VOLLkommen von den Anderen;
278 [°hh]
279 A [nein.]
280 nicht VOLLkommen.
281 ich (.) ich möchte nur respekTIERT werden;
282 [BITte;]
283 B [des ver]STEH ich.
284 °h aber-
285 eh wir sprechen ja Immer von EINem extrEm,
286 und dann vom ANdern extrEm-
287 °h und BEIde wis[sen wir,]
288 A [SO hab ichs,]
289 so hab ichs erLEBT,
290 ent[SCHUL]digen sie.]
291 M [la']LAssen se frau] doppel-nAme [ganz kurz] mal
292 B [mhm,]
293 A [ja,]
M einen satz fErtig[sagen.]
294 A [ja;]
295 M JA,
296 A ja-
297 ? mhm,
298 B BEIde wissen wir,
299 °hh dass (-) die extrEme nach der EINen UND der andern
seite,

300 A SCHLECHT sind.
 301 B schle' SCHÄDlich [sind,]
 302 A [natÜR]lich.
 303 B und Also suchen wir BEIde.
 304 (--) hier son (.) MITtelweg,
 305 °hh den suchen SIE,
 306 UND (.) den such ich,
 307 und möchte ihnen (.) auch NENnen.
 308 °hh und mit dem MITtelweg, (-)
 309 °h wirts dann (.) wohl SO sein;
 310 dass sie wieder RAUSgehn können,
 311 unter MENschen gehn,
 312 °hhh und (.) vielleICHT Im kontakt. (.)
 313 nicht ALles von den Andern erwArten.
 314 nämlich dass die Andern ihnen nur den platz lassen.
 315 °hh sondern auch GLEICHzeitig selbSt ihren platz
 besetzen,
 316 UND- (.)
 317 den Andern jeweils den platz [LAssen;]
 318 A [((lacht))] [((lacht))]
 319 entSCHULdigen sie bitte wenn ich sie da jetzt
 unterbreEche;
 320 Aber das muss ich jetzt WIRKlich tun.
 321 °hh ich habe NIE einen platz ganz einfach besEtzt.
 322 sondern ich HABe- (-)
 323 EINfa-
 324 ich war einfach DA;
 325 [ja,]
 326 B [mhm,]
 327 A und hab erwArtet dass man DAS wenigstens äh-
 328 zur KENNTnis nimmt;
 329 [ja?]
 330 B [mhm,]
 331 mhm,
 332 A °hhh Aber- (-)
 333 als alleINstehender mensch;
 334 ich mein da muss man AUCh noch mal drauf zu sprechen
 kommen;
 335 es is ja ein GROßer Unterschied,
 336 ob man eh hIER in unsrer gesellschaft einer faMILie
 angehört,
 337 oder ob man alleINstehend is ja?
 338 als alleInstehender mensch werden sie GANZ ganz anders
 behandelt als ein m' mEnsch der famIlienrückhalt hat.
 339 (-)
 340 B mhm,
 341 A °hh und- (.)
 342 es is also beSTIMMT nicht so dass ich von den Andern
 immer nur erwArtet hab dass sie-
 343 dass sie also mir BLUmen streun;
 344 so UNgefähr-
 345 °hh das EINzige was ich erwArtet hab war, (.)
 346 dass sie mich zur KENNTnis nehmen bitteschön.
 347 ja,
 348 B mhm,
 349 A mit MEInen bedürfnissen.
 350 B mhm,
 351 A ich mein-
 352 °h ich BIN auch kein sehr gEltungsbedürftiger mensch.
 353 B mhm-
 354 A und die TATsache dass ich mich also jetzt totAl
 zurückgezogen hab,
 355 die is AUch nich darauf zurückzuführen dass ich mich
 jetzt nun in den SCHMOLLwinkel zurückzieh,
 356 °h sondern ich bin jetzt immerhin fünfzig JAHre alt,

357 °hh und ich ha' hAbe in den zurÜckliegenden fünfzig
jahren WIRKlich versucht,
358 mich mit dieser W[ELT] und dieser gesEllschaft
359 B [ja,]
A zu arrangieren.
360 °hh und es ist mir NICHT gelungen.
361 B ja, °hh
362 A dass ich JETZT mal (.) AUfgebe das dürfte ja wohl kein
wÜnder sein.
363 B mhm-
364 in Unserem geSPRÄCH jetzt hier,
365 des dauert vielleicht jetzt so fünf miNuten ungefähr,
366 [°hh ham sie] doch AUCh das gefühl,
367 A [ja wir wa'-]
368 B °hh dass ich sie nIcht AUStreichend zu kEnntnis genommen
habe.
369 A °hh ICH ähm:-
370 (1.0)
371 A WIS[sen sie-]
372 B [dass (.)] zwischen UNS das gLEIche passiert ist.
373 A JA ja;
374 schon-
375 auch-
376 weil ich-
377 ähm (.) des äh-
378 NA des kann ich ihnen jetzt nIcht sagen was ich jetzt
denke,
379 des möchte ich auch nicht unbedingt AUSSprechen,
380 [°hhh]
381 B [mhm,]
382 aber es könnte geNAU das gLEIche sein;
383 was ihnen sonst °h mit der Umwelt AUCh passiert.
384 A JA;
385 wIssen sie es ist einfach SO,
386 ich hab diese grundsätzliche erFAHrung hier gemacht,
387 ähm-
388 tut mir LEId wenn ich jetzt dieses wort HIER sagen muss,
389 also dAmIt meine ich diese geSELLschaft hier,
390 °hhh dass äh: die pluralität MEHR gilt als (.) der
EInzElne mensCh;
391 es is also SO,
392 (-) GANZ schlicht gesprochen-
393 wenn sich ZWEI drei menschen zusAmmentun,
394 und äh sAgEn den EInen machen wir FERTig;
395 dann KLAPPT das auch.
396 ja?
397 B mhm,
398 A und das is etwas was mich FÜRCHterlich stört;
399 a[uf der] andern seite schreit man IMmer,
400 B [ja,]
401 A °hh daNACH-
402 dass sie die MENsChen also;
403 ihre EIgenen wÜnsche (.) [ir]gendwie-
404 B [ja,]
405 A °hh äh- d' ähm;
406 DARbringen solln und und;
407 versUchen sollen zu zu erKLÄRN;
408 °hh das is doch ein WIderspruch in sich j[a;]
409 B [°h]
410 ähm dArauf wollt ich sie einfach AUfmerksam machen, (-)
411 °h dass das was ihnen SONST passiert;
412 was sie (.) ja auch MITteilen,
413 °h AUCh in dem gespräch zwischen uns grade,
414 für IHR gefühl jedenfalls EIngetreten ist.
415 A (ja) ja;
416 ich mein ich (-) (öh)-

417 A ((lachendes Ausatmen))
 418 A ich kann mir das auch SEHR gut erklärn;
 419 WARum des (.) so is;
 420 nech,
 421 M n[a dann] SAgen sies doch;
 422 B [mhm,]
 423 (--)
 424 M SAgen sies ruhig.
 425 A JA es ich w`-
 426 ich höre ja ihre sEndung schon LÄNGer.
 427 M [mhm,]
 428 B [mhm,]
 429 A ja, (-)
 430 und i[ch hab ALso-]
 431 M [und WAS is ein]getret[en;]
 432 B [ja,]
 433 A BITte?
 434 M WAS is einge[treten] ihrer mEInung nach;
 435 B [und-]
 436 A °hh äh es is einfach SO;
 437 dass ähm auch SIE (.) glaub ich-
 438 äh bei MENschen die in einer-
 439 wie soll ich SAgen;
 440 °hh in einer situaTION sind.
 441 WO es-
 442 WO es (.) ähm-
 443 (1.5)
 444 AUSSichtslos ist für sie Irgendwie-
 445 (--) sich DURCHzusetzen; (-)
 446 dass sie dann die SCHULD,
 447 (--) bei den EINzelnen suchen;
 448 B °hh ich möcht GAR keine schuld suchen
 [sondern ich möcht NUR,]
 449 A [es tut mir FURCHTbar] leid ihnen das sAgen
 z[u mü]ssen;
 450 B [die-]
 451 nein NEIN,
 452 des is KL[AR,]
 453 M [hm-]
 454 B [das is ihr EINdruck;]
 455 M [is doch ganz in ORDnung,]
 456 [is ((NAME DER SENDUNG)) doch;]
 457 B [das is IHR EINdruck.]
 458 aber-
 459 ich-
 460 °h MIR gehts um was Andres.
 461 NÄMlich-
 462 °h die eigene (.) beTEILigung.
 463 an den vOrgängen nach möglicheit zu entDECKen;
 464 °h denn die ANdern.
 465 die könn wir ja sowieso nicht ändern.
 466 des geht NIE.
 467 °h also °h is WICHTig,
 468 IRgendwo zu entdecken-
 469 wo ist denn was EIgenes mitbeteilt an dem problEm was
 grade geschildert wird.
 470 (1.0)
 471 A des is WAHRscheinlich meine sensibilität ne,
 472 i[ch mei]ne wenn man natÜRLich,
 473 B [mhm,]
 474 A °hhh äh wenn man natürlich sehr empFINDsam ist dann hat
 man in der heutigen welt sowieso sehr wenig zu suchen;
 475 nicht,
 476 Aber ich mein des ist-
 477 spricht einem ja nicht gleIChzeitig die
 DAseinsberechtigung ab.

478 [°hh äh-]
479 B [Ich denke] es is sehr WICHTig.
480 [zu empFINDen.]
481 A [ich KANN nich;]
482 ich kann NICHT,
483 ich kann-
484 d` ich ka` ich e` e` ich LEbe mit sEhr vielen menschen
zusammen;
485 oder habe sehr viele mEnschen im leben KENnengelernt,
486 die Überhaupt nicht empfIndsam sind.
487 die also °hh wie die HOLZhacker;
488 äh äh UMgegangen sind mit andern menschen-
489 °hh das hätt ich ihnen Ebenso vorwerfen können.
490 hingegen is MIR meine empfIndsamkeit immer wieder
vOrgeworfen eh worden;
491 ich b` WISSen sie das sind so dInge die;
492 °hh es FÜHRT (.) wahrscheinlich auch zu weit;
493 [ich beDANK mich jedenfalls;]
494 B [ich ich DENK sie eh-]
495 A gute NACHT.
496 [((Knacken in der Telefonleitung))]
497 B [Sagen etwas wi`-]
498 jetzt is sie leider WEGgegangen.